



Verhandlungsschrift über die Sitzung des Gemeinderates

Termin: 18.09.2023	Beginn: 19:00 Uhr
Ort: Gemeindeamt Maissau	Ende: 20:11 Uhr
Einladung: 12.09.2023 durch e-mail	

Anwesend:

Vorsitzender: BGM Franz Kloiber	
1. VizeBGM Gilli-Brickl Michaela	
2. /	
3. STR Hofstetter Anton	
4. STR Watzinger Sandra	
5. STR OSR Zellhofer Michaela	
6. STR Binder Andreas	
7. GR Wimmer Hubert, MSc	
8. GR Gilli Johann	
9. GR Vojtisek-Stuntner Ulrike	
10. GR Kraft Josef	
11. /	
12. GR Hengl Florain	
13. GR Hofstötter Franz	
14. GR Weese Markus	
15. GR Pytlik Franz	
16. GR Marchsteiner Judith	
17. /	
18. GR Steinschaden Gerhard	

Entschuldigt abwesend:

2. STR Fleschitz Christa
11. GR Delugan Robert
17. GR Nicham Nadine

Unentschuldigt abwesend:

-

Schriftführerin: Watzinger Denise

Die Sitzung war öffentlich und beschlussfähig.

öffentliche Tagesordnungspunkte:

1	Begrüßung, Eröffnung und Feststellungen
2	Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
3	Bericht des Bürgermeisters
4	Prüfungsausschuss Gebarung
5	Mietvertrag mit Gedesag - neue Ordination in Maissau, Leopold-Figl-Straße 10
6	Untermietvertrag mit Dr. Anita Greilinger – Ordination in Maissau
7	Vergabe Gewerke Sanierung G.v.E. Haus, KG Oberdürnbach
8	L50 Limberg NA 2023 von km 3,500 bis km 3,600 (Herstellung 50m ² Grünanlagen und 80 lfm Leistensteine, Straßenbauabteilung)
9	Verkauf Gst 138/4 KG Limberg, Fasanstraße 6
10	Verkauf ein Teil des Gst 1728/2, KG Maissau, Kellergasse
11	Kauf Trennstück 1 bezüglich Gst 990/20, KG Oberdürnbach, FF-Haus
12	Löschung Wiederkaufsrecht Gst 658 KG Limberg, Fasanstraße 23
13	Löschung Wiederkaufsrecht Gst 807 KG Maissau, Ludwig-Kahl-Straße 22
14	Ankauf Defibrillatoren in den Katastralgemeinden (siehe Grundsatzbeschluss GR-Sitzung 14.06.2023)
15	Kostenvoranschlag FF-Haus Oberdürnbach - Umbau
16	Ansuchen Kostenreduktion Hydrantenbruch KG Limberg, Schloßstraße 10
17	Forderung Musikschule - Übernahme Kosten Musikunterricht
18	Ansuchen Sanierung der Kirche Maissau

nicht öffentlicher Teil:

19	Personalangelegenheiten
----	-------------------------

TOP 1 Begrüßung, Eröffnung und Feststellungen

Der Bürgermeister begrüßt die Gemeinderäte, eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2 Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Der Gemeinderat genehmigt das Protokoll der letzten Sitzung vom 14.06.2023

Abstimmung: einstimmig

TOP 3	Bericht des Bürgermeisters
--------------	-----------------------------------

Der Bürgermeister berichtet über die vergangene Gemeindeprüfung samt Abschlussgespräch am 09.08.2023. Das Protokoll zur Überprüfung wird an die Stadt- und Gemeinderäte weitergeleitet, sobald ~~uns~~ dieses vorliegt.

Ein wichtiger Punkt beim Abschlussgespräch war, dass Zuständigkeiten, die im Stadtrat bereits beschlossen werden hätten können, im Gemeinderat beschlossen wurden.

Deswegen wurde in der vergangenen Stadtratssitzung am 04.09.2023 bereits auf die richtigen Bestimmungen (STR bis € 25.000,- & Bauvorhaben bis € 100.000,-) geachtet und der Bürgermeister wiederholte die Eckdaten der Beschlüsse.

Der Gemeinderat nimmt den Bericht zur Kenntnis

TOP 4	Prüfungsausschuss Gebarung
--------------	-----------------------------------

Der Obmann vom Prüfungsausschuss GR Markus WEESE berichtet über die angesagte Gebarungsprüfung vom 21.06.2023 wie folgt:

Belegprüfung war in Ordnung.

Der Gemeinderat nimmt den Bericht zur Kenntnis.

TOP 5	Mietvertrag mit Gedesag – neue Ordination in Maissau, Leopold-Figl-Straße 10
--------------	---

Gegenstand des Mietvertrages ist die Leopold-Figl-Straße 10, 3712 Maissau im Ausmaß von ca. 140m². Die Vermietung erfolgt zum Zweck der medizinischen Versorgung. Das Mietverhältnis beginnt ab 01.09.2023 und wird auf unbestimmte Zeit abgeschlossen.

Der vereinbarte **Pauschalmietzins** beträgt **monatlich € 1.150,- (inkl. Betriebskosten, Heizkosten und Warmwasser)**

Weiters im Mietvertrag enthalten sind allgemeine Vereinbarungen über Reinigung, Winterbetreuung, Wartungen und Instandhaltungen. (näheres siehe Vertrag)

Antrag des Stadtrates: Der Gemeinderat möge beschließen, den Mietvertrag zu unterfertigen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: einstimmig

Gegenstand des Untermietvertrages ist die Leopold-Figl-Straße 10, 3712 Maissau im Ausmaß von ca. 140m².

Das Mietverhältnis beginnt ab 01.10.2023 unbefristet wobei die Mindestbindung 2 Jahre beträgt. Mit Ablauf des zweiten Jahres besteht ein quartalsweises, einseitiges Kündigungsrecht unter Einhaltung einer 3-monatigen Kündigungsfrist seitens der Stadtgemeinde Maissau.

Kanal-, Elektro- und Wasseranschlusskosten betreffend dem Umbau werden von der Gemeinde übernommen, sowie die Umbaukosten des Innenausbaues (Errichtung schalldichter Wände und Innentüren, Waschbecken & Ausmalarbeiten)

Telefon-, Internet- und Computeranschlusskosten werden von Fr. Dr. Greilinger übernommen.

Ein Behindertenparkplatz und ein Arztparkplatz unmittelbar neben dem Eingangsbereich sowie fünf weitere Parkplätze für Patienten samt Kennzeichnung. *vorgesehen.*

Die monatlichen Mietkosten inkl. Betriebskosten betragen € 1.400,-.

Vereinbarung: Fr. Dr. Geilinger muss sechs Monate lang keine Mietkosten bezahlen, nach den sechs Monaten muss sie drei Monate lang nur die Hälfte der Mietkosten bezahlen.

Nach Ablauf dieser insgesamt neun Monate ist Fr. Dr. Greilinger verpflichtet die Mietkosten in voller Höhe (€ 1.400,-) zu bezahlen.

Fr. Dr. Greilinger verpflichtet sich **mindestens 20 Wochenstunden** im Objekt offen zu halten.

Die Räumlichkeiten können für Ordinationszwecke von der Stadtgemeinde Maissau und von Fr. Dr. Anita Greilinger untervermietet werden.

Die Obergrenze der Kostenübernahme des Stromes seitens der Stadtgemeinde Maissau liegt bei 10.000 kw. Werden die 10.000 kw überschritten muss Fr. Dr. Greilinger die Überschreitung selber bezahlen.

Weiters im Untermietvertrag enthalten sind allgemeine Vereinbarungen über Reinigung, Instandhaltung und Wartungen.

Mit Fr. Dr. Greilinger ist vereinbart, dass die Miete erhöht wird, sobald die Miete durch die Gedesag erhöht wird.

Die Eröffnung der Ordination findet am 02.10.2023 statt.

Antrag des Stadtrates: Der Gemeinderat möge beschließen, den Untermietvertrag zu unterfertigen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmung: einstimmig

TOP 7**Angebotseinholung & Vergabe Sanierung G.v.E. Haus, KG Oberdürnbach**

Folgende Firmen wurden zur Angebotslegung betreffend Sanierung G.v.E. Haus eingeladen:

Alle Beträge sind Brutto-Beträge.

BM-Arbeiten:

1. Watzinger GesmbH, Ziersdorf	€ 71.531,62 inkl. 7% Nachlass + 3% Skonto
2. Leyrer + Graf	€ 71.606,66 inkl. 3% Nachlass + 3% Skonto
Held & Francke	Keine Angebotsabgabe

Die beiden Firmen wurden erneut angeschrieben für einen erneuten Nachlass. Firma Leyrer + Graf teilte mit, dass sie keinen weiteren Nachlass geben können. Die Firma **Watzinger GesmbH**, Ziersdorf teile mit, dass sie einen **Nachlass in Höhe von 9% und 3% Skonto** geben können.

Sohin ein Betrag in Höhe von € 69.993,31 inkl. 20% MwSt.

Malerarbeiten:

1. Malerei Weidenauer, Horn	€ 18.577,20
2. Malerei Sitar, Maissau	€ 15.469,20
Gundinger, Maissau	Keine Angebotsabgabe
Zauner, Gars am Kamp	Keine Angebotsabgabe

Dachdecker-, Spenglerei- und Zimmereiarbeiten:

1. Hochwimmer, Röschitz	€ 70.405,20
Aigner & Svitala, Maissau	Absage per Mail
Schirrer, Ravelbach	Keine Angebotsabgabe
Steindl, Straning	Keine Angebotsabgabe

BGM Franz Kloiber verlässt wegen Befangenheit die Sitzung und VizeBGM Michaela Gilli-Brickl übernimmt den Vorsitz.

Fliesenlegearbeiten:

1. Reiter, Gföhl	€ 11.716,08
2. Kramer & Fiedler, Maissau	€ 9.921,20
3. Straka, Hollabrunn	€ 11.605,50

Antrag des Stadtrates:

Der Gemeinderat möge beschließen:

BM-Arbeiten:

Auftrag an Watzinger GesmbH, Ziersdorf zum Preis von € 69.993,31 inkl. 20% MwSt.

Malerarbeiten:

Auftrag an Malerei Sitar, Maissau zum Preis von € 15.469,20 inkl. 20% MwSt.

Dachdecker-, Spenglerei- und Zimmereiarbeiten:

Auftrag an Hochwimmer, Röschitz zum Preis von € 70.405,20 inkl. 20% MwSt.

Fliesenlegearbeiten:

Auftrag an Kramer & Fiedler, Maissau zum Preis von € 9.921,20 inkl. 20% MwSt.
zu vergeben.

Beschluss: der Antrag wird angenommen

Abstimmung: einstimmig

BGM Franz Kloiber nimmt wieder an der Sitzung teil und übernimmt wieder den Vorsitz.

STR Michaela Zellhofer teilte noch mit, dass diverse Förderungen (Land NÖ: € 80.000,- ,
Stiftung G.v.E: € 80.000,-) am Laufen sind.

Weiters teilte Sie mit, dass Nikolaus Straka (Geschäftsführer Allegro Vivo) die Kirche bzw. das
Gottfried von Einem Haus als Veranstaltungsort ^{eventuell} miteinbeziehen möchte.

TOP 8	L50 Limberg NA 2023 von km 3,500 bis km 3,600 (Herstellung 50m ² Grünanlagen und 80 lfm Leistensteine)
--------------	---

Von der NÖ Straßenbauabteilung liegt eine Erklärung betreffend die Übernahme in die
Erhaltung und Verwaltung der Gemeinde Baulos „50 Limberg NA 2023“ Landesstraße
L50 von km 3,500 bis km 3,600 vor. Es handelt sich um 50m² Grünanlagen und 80
Laufmeter Leistensteine.

Kosteneinschätzung Materialkosten: € 10.000,- für die Gemeinde

Das Land Niederösterreich verrichtet die Arbeiten.

Antrag des Stadtrates: Der Gemeinderat möge die Erklärung der Straßenbauabteilung
unterfertigen.

Beschluss: der Antrag wird angenommen

Abstimmung: einstimmig

TOP 9	Verkauf Gst 138/4 KG Limberg, Fasanstraße 6
--------------	--

Mag. (FH) Clemens LEHR, 1030 Wien, Kübeckgasse 4/25, stellt ein Kaufsuchen für
das Grundstück 138/4 in der KG Limberg, Fasanstraße 6, im Ausmaß von 3.453m².

Der Kauf soll mit seiner Firma „**Smart Lodges GmbH**“ abgeschlossen werden.
(Gründung der Firma ist in den nächsten Tagen im Firmenbuch)

1.320m² Bauland-Wohnen → € 35,- /m² = € 46.200,-

2.133m² Grünland → € 17,- /m² = € 36.261,-

Die im Grundbuch ersichtlich gemachten Aufschließungskosten werden von der kaufenden Partei übernommen. (aktuell € 24.976,87)

Der Käufer muss innerhalb von 3 Jahren nach Unterfertigung dieses Vertrages durch die Stadtgemeinde Maissau ein vorschriftsmäßig belegtes Ansuchen um Erteilung der Baubewilligung für die Errichtung eines Eigenheimes auf dem vertragsgegenständlichen Baugrund bei der Stadtgemeinde Maissau einbringen und der Bauführer muss innerhalb von 5 Jahren nach Unterfertigung des Kaufvertrages eine Fertigstellungsanzeige samt vollständiger Beilagen gemäß § 30 Abs 2 NÖ BauO der Stadtgemeinde Maissau vorlegen.

Antrag des Stadtrates: Der Gemeinderat möge dem Verkauf des Grundstückes 138/4 KG Limberg zum Preis von € 35,- /m² Bauland-Wohnen und € 17,- /m² zum Preis von € 82.461 zustimmen. Die Kosten der Vertragserrichtung und grundbücherlichen Durchführung gehen zu Lasten des Käufers.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmung: einstimmig

TOP 10	Verkauf ein Teil des Gst 1728/2, KG Maissau, Kellergasse
---------------	---

Antonia Aigner und Lukas Bayer, 1090 Wien, Schulz-Strassnitzki-Gasse 4/13, stellen ein Kaufansuchen für einen Teil des Grundstückes 1728/2 in der KG Maissau, Kellergasse im Ausmaß von 31m² (vorbehaltlich der Vermessung am 20.10.2023 zwischen den Grundstückes 1730/1 und 1730/2).

Widmung: BS-Kellergasse

Als Kaufpreis wird ein Betrag von € 6,- /m² vereinbart.

Geplant wird eine Radlerrast für jedermann.

Antrag des Stadtrates: Der Gemeinderat möge dem Verkauf für einen Teil des Grundstückes 1728/2, KG Maissau zum Preis von € 6,- /m² sohin zum Preis von € 186,- zustimmen. Die Kosten der Vertragserrichtung und grundbücherlichen Durchführung gehen zu Lasten des Käufers.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: einstimmig

TOP 11	Kauf Trennstück 1 bezüglich Gst 990/20, KG Oberdürnbach, FF-Haus
---------------	---

Christina Hoppel & Ing. Reinhard Schram möchten das Trennstück 1 (Vermessung **GZ 41486**) des Gst 28/1, KG Oberdürnbach im Ausmaß von 59m² an die Gemeinde Maissau verkaufen.

Das Trennstück 1 (Vermessung GZ 41486) ist als Bauland-Agrar gewidmet und befindet sich direkt hinter dem Feuerwehrhaus Oberdürnbach.

Der Kauf durch die Gemeinde ist für den Zubau/ Umbau des Feuerwehrhauses gedacht. Als Kaufpreis wird ein Betrag von € 30,- / m² vereinbart.

Antrag des Stadtrates: Der Gemeinderat möge dem Kauf des Trennstückes 1 des Gst 28/1 zum Preis von € 30,- / m² sohin zum Preis von € 1.770,- zustimmen. Die Kosten der Vertragserrichtung und grundbücherlichen Durchführung gehen zu Lasten der Stadtgemeinde Maissau.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: einstimmig

TOP 12	Löschung Wiederkaufsrecht Gst 658 KG Limberg, Fasanstraße 23
---------------	---

Auf der Liegenschaft EZ 1331 KG Limberg, Fasanstraße 23 (derzeitiger Besitzer Harald Glatter) befindet sich ein Wiederkaufsrecht, dass im Zuge eines Verkaufes durch den Notar Dr. Bernhard Distlbacher gelöscht werden soll. Auf dem Grundstück befindet sich bereits ein Wohnhaus.

Antrag des Stadtrates: Der Gemeinderat möge beschließen, der Löschung zu Gunsten der Stadtgemeinde Maissau einverleibten Wiederkaufsrechtes auf der Liegenschaft EZ 1331 KG Limberg zuzustimmen, da auf diesem Grundstück bereits ein Wohnhaus errichtet wurde.

Beschluss: Der Antrag wird **nicht angenommen**.

Abstimmung: einstimmig

Begründung: Dieser Sitzungspunkt wird zuerst lt. Vertragsbestimmungen überprüft, da nach Ablauf der Frist noch keine Fertigstellungsmeldung eingelangt ist.

TOP 13	Löschung Wiederkaufsrecht Gst 807 KG Maissau, Ludwig-Kahl-Str. 22
---------------	--

Auf der Liegenschaft EZ 966 KG Maissau, Ludwig-Kahl-Straße 22 (Besitzer: Sebastian und Astrid Köck) befindet sich ein Wiederkaufsrecht, dass im Zuge einer Namensänderung (Astrid „Rezucha“ auf Astrid „Köck“) im Grundbuch durch den Notar

Dr. Matthias Mlynek gelöscht werden soll. Auf dem Grundstück befindet sich bereits ein Wohnhaus.

Antrag des Stadtrates: Der Gemeinderat möge beschließen, der Löschung zu Gunsten der Stadtgemeinde Maissau einverleibten Wiederkaufsrechtes auf der Liegenschaft EZ 966 KG Maissau zuzustimmen, da auf diesem Grundstück bereits ein Wohnhaus errichtet wurde.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmung: einstimmig

TOP 14

Ankauf Defibrillatoren in den Katastralgemeinden

(Grundsatzbeschluss GR 14.06.2023)

In der GR-Sitzung vom 14.06.2023 wurde ein Grundsatzbeschluss über den Ankauf der Defibrillatoren für die Katastralgemeinden, die einen wollen oder benötigen gefasst. In dieser Gr-Sitzung betrug die Summe eines Defibrillators samt Zubehör € 4.596,43 inkl. 20% MwSt.

Grundsatzbeschluss GR-Sitzung 14.06.2023:

Kosten:

1x Defibrillator (Wlan +3G)	€ 3.199,- exkl.	€ 3.838,80 inkl. 20% MwSt.
1x LIFEPAK CR 2 Traget.Hard-Shell	€ 59,67 exkl.	€ 71,61 inkl. 20% MwSt.
1x Kunststofftafel	€ 4,54 exkl.	€ 5,45 inkl. 20% MwSt.
1x Wandkasten inkl. Heizung und Alarm	€ 567,14 exkl.	€ 680,57 inkl. 20% MwSt.
Summe	€ 3.830,35 exkl.	€ 4.596,43 inkl. 20% MwSt.

Nach Rücksprache mit den Katastralgemeinden werden 7 Stück samt Zubehör benötigt. Die Kosten des Zubehörs sind gleich geblieben nur die Kosten des Defibrillators haben sich geändert da hier eine billigere Variante (nur inkl. WLAN) genommen wurde.

Ein Defibrillator samt Zubehör kostet nun € 2.977,- exkl. MwSt. **statt** 3.199,- exkl. MwSt. Die Gesamtkosten für 7 Stück Defibrillatoren samt Zubehör betragen € 24.778,44 inkl. 20% MwSt.

Antrag des Stadtrates: Der Gemeinderat möge beschließen die 7 Stück Defibrillatoren samt Zubehör für die Katastralgemeinden zum Preis von **€ 24.778,44 inkl. 20% MwSt.** anzukaufen, wobei die Stadtgemeinde jeweils **50%** der Defibrillatoren begleicht und die **restlichen 50% jeweils von der Ortschaft** (Vereine) beglichen werden muss.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: einstimmig

TOP 15 Kostenvoranschlag FF-Haus Oberdürnbach - Umbau

Es liegen 2 Angebote für die Umbauarbeiten des Feuerwehrhauses Oberdürnbach vor:

Firma Baumeister SCHMID e.U.	€ 55.586,42 inkl. 20% MwSt.
Firma Watzinger GesmbH	€ 55.605,76 inkl. 20% MwSt.

Weiters liegt ein Angebot für die Elektroinstallationen im FF-Haus Oberdürnbach vor:

Firma Elektro Wiesböck	€ 7.593,97 inkl. 20% MwSt.
------------------------	----------------------------

Diverse Arbeiten werden durch die FF Oberdürnbach durch Eigenleistungen erfolgen. Ausgenommen ist das Versetzen des I-Trägers. Da es sich hier um eine statische Arbeit handelt wird die Arbeit durch die Firma SCHMID e.U. verrichtet.

Antrag des Stadtrates: Der Gemeinderat möge beschließen, den Auftrag für die Umbauarbeiten an die Firma Baumeister SCHMID e.U. zum Preis von **€ 55.586,42 inkl. 20% MwSt.** und den Auftrag für die Elektroinstallationen an die Firma Elektro Wiesböck zum Preis von **7.593,97 inkl. 20% MwSt.** zu vergeben.

Aufgrund diverser Eigenleistungen durch die FF Oberdürnbach wird bei beiden Firmen nicht die volle Höhe zu begleichen sein.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: einstimmig

TOP 16 Kostenreduktion – Hydrantenbruch KG Limberg, Schlossstraße 10

Ansuchen Kostenreduktion der letzten Wasserabrechnung Nr. 0 1487 957
Hydrantenbruch auf Betriebsgelände der Firma Mayer Josef KG
Wasserbezugsgebühr in Höhe von € 15.482,72 inkl. 10% MwSt.

Antrag des Stadtrates: Der Gemeinderat möge beschließen, der Firma Mayer Josef KG **keine Kostenreduktion** zu gewähren, da der Hydrant sich auf Privatgrund befindet und hier mit dem Gleichheitsprinzip gehandelt wurde.

Ansonsten müsste die Stadtgemeinde Maissau jeden Wasserschaden in jedem privaten Haushalt begleichen.

Als Entgegenkommen schlägt der Gemeinderat eine Ratenzahlung vor, falls das gewünscht ist und das Akonto wird auf den alten Wert zurückgesetzt.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung:

14 Ja-Stimmen

1 Stimmenthaltung: STR Sandra Watzinger

1 Gegenstimme: GR Florian Hengl

TOP 17	Förderung Musikschule – Übernahme Kosten Musikunterricht
---------------	---

Es liegen zwei Ansuchen bezüglich

Eigner Laura, Unterdürnbach – Oboe Unterricht in der Musikschule in Horn und

Mathäus Zeitlberger, Maissau – Trompete Unterricht in der Musikschule Hollarbunn vor.

1/3-Anteil des Jahresschulgeldes Eigner in der Höhe von € 650,-

1/3-Anteil des Jahresschulgeldes Zeitlberger in der Höhe von € 670,-

Antrag des Stadtrates: Der Gemeinderat möge beschließen, die beiden Jahresschulgelder zu einem Drittel zu übernehmen, das sind für

Eigner Laura € 650,- und für

Zeitlberger Mathäus → € 670,-

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: einstimmig

TOP 18	Ansuchen Sanierung der Kirche Maissau
---------------	--

Im Frühjahr 2024 solle die Pfarrkirche in Maissau im Innen- und Außenbereich renoviert werden.

Kosten der Renovierungsarbeiten belaufen sich auf ca. € 350.000,-

Für das Jahr 2024 sind Arbeiten wie Demontage der Bilder, Statuen, Sakristeischränke, Luster, Orgel, Sitzbänke, Durchschneiden des Grundmauerwerkes, Abtragung Turm- und Chorstiege, Schuttentsorgung und Verputzung mit Kosten von ca. € 250.000,- geplant.

Das Mauerwerk muss danach ca. 1 Jahr austrocknen bevor weitere Renovierungen vorgenommen werden können. Die Messfeiern würden in der Zwischenzeit in der Filialkirche in Oberdürnbach stattfinden.

Im Jahr 2026 soll dann die Kirche auf eine umweltfreundliche, weniger bodenversiegelte Variante umgestaltet werden.

Notwendige Arbeiten (Kanalschächte, Einbauten, Niveauänderungen) die den Gemeindegrund betreffen soll die Stadtgemeinde Maissau durchführen.

Die Pfarrgemeinde Maissau ersucht die Stadtgemeinde Maissau um Gewährung eines Zuschusses in Höhe von € 25.000,- (= 10% der Gesamtkosten im 1. Abschnitt)

Antrag des Stadtrates: Der Gemeinderat möge im Bauabschnitt 1 einen Zuschuss in Höhe von 10%, sohin € 25.000,- gewähren.

Sobald der Bauabschnitt 2 näher rückt wird hier ebenfalls über einen Zuschuss verhandelt.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmung: 15 Ja-Stimmen

1 Stimmenthaltung: GR Ulrike Vojtisek-Stuntner

Begründung: GR Vojtisek-Stuntner möchte das Vermögen der Kirche veräußert haben.

TOP 19 Personalangelegenheiten – nicht öffentlich

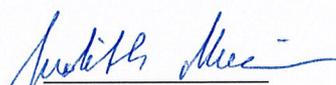
Diese Verhandlungsschrift wurde in der Sitzung am 18.10.2023
genehmigt – abgeändert - ~~nicht genehmigt~~

Unterschriften:


Bürgermeister


Schriftführer


Gemeinderat


Gemeinderat


Gemeinderat